

**Antrag der Gemeinderäte
Gerold Wechselberger, Markus Bstieler und Johannes Geisler**

**anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 14.03.2017
bezüglich Bebauungsplan „Steiner Areal“**

Nach unserem Wissensstand wurde das „Steiner Areal“ von der Firma Wohnbau Schultz gekauft. Wir nehmen an, dass in den kommenden Jahren eine Nachnutzung bzw. neue Bebauung stattfinden wird.

Bei dem besagten Areal handelt es sich um mehr als 7.000 m² Grundfläche, wovon derzeit ca. ein halber Hektar als landwirtschaftliches Mischgebiet gewidmet ist. Laut Raumordnungskonzept der Gemeinde Schwendau ist eine Erlassung eines Bebauungsplans ab 600 m² Grundfläche verpflichtend.

Wir wissen, dass Bebauungspläne oft auf ein bereits vorhandenes Projekt abgestimmt werden.

Nachdem es sich beim „Steiner Areal“ aber um eine außerordentlich große Fläche im Herzen von Schwendau handelt, ist es aus unserer Sicht essentiell, dass das Areal behutsam erschlossen wird und seitens der Gemeinde vorab ein Bebauungsplan erlassen wird.

Wir wollen als Entscheidungsträger der Gemeinde Schwendau bereits jetzt einen vernünftigen Bebauungsplan entwickeln, der auf das Dorf und seine Infrastruktur (Ortsbild, Verkehrsfluss, usw. ...) abgestimmt ist.

Nachdem uns keine näheren Informationen zum heutigen Tag vorliegen, sind wir als Gemeinderäte gefordert, Maßnahmen zu ergreifen, dass unser Dorfkern auch in Zukunft so lebenswert ist, wie er sich aktuell präsentiert.

Wir befürworten eine Weiterentwicklung in welcher Form auch immer, wollen aber bereits jetzt regulierend eingreifen.

Aus den vorgetragenen Gründen stellen wir den Antrag und bitten in der heutigen Sitzung um Abstimmung:

Der Gemeinderat von Schwendau möge im ersten Halbjahr 2017 einen Bebauungsplan für das „Steiner Areal“ beauftragen, gemeinsam vorbereiten und per Gemeinderatsbeschluss erlassen.

Gerold Wechselberger
Markus Bstieler
Johannes Geisler

